



Baunatal, im Dezember 2016

Liebe Paten, liebe Freunde, liebe Förderer,

dieses Jahr wurden Mekaela Academies 20 Jahre alt. Das wurde gebührend ein Wochenende lang gefeiert. Viele ehemalige Schüler reisten dafür an, viele von ihnen Stipendiaten und Patenkinder, und sie berichteten von ihrem Werdegang. Hört man ihre Geschichten, dann weiß man, dass wir gemeinsam das Richtige tun.

Es gab nicht nur Anlass zum Feiern, denn 2016 war operativ das bisher schwierigste Jahr für die Mekaela Academies. Obwohl der Tourismus langsam wieder anzieht, stellen die Hotels noch nicht wieder nennenswert mehr Personal ein. Die Arbeitslosigkeit ist daher unverändert hoch, viele Eltern sind seit Jahren ohne festes Einkommen, und hauptsächlich deshalb fehlen uns ca. 300 Schüler, um die Schulen ohne Defizit betreiben zu können.

Schweren Herzens mussten wir 15 Mitarbeiter entlassen, sonst wäre der Fortbestand der Schulen gefährdet gewesen, und aufzugeben ist für uns keine Option, nicht zuletzt deswegen, weil Sie, liebe Paten und Sponsoren, mit uns in 20 Jahren durch Dick und Dünn gegangen sind und Ihre moralische und materielle Unterstützung stets aufrecht erhalten haben. Ein großes Dankeschön dafür.

Das Rückgrat der Hilfe, die wir in Kenia leisten, sind unsere Patenschaftsprogramme. Ob eine volle direkte Patenschaft, eine Teilpatenschaft über Hamsini oder die anonyme Förderung über das 999-Programm, sie alle haben dafür gesorgt, dass immer noch ca. 1.300 Kinder die fünf Schulen der Mekaela Academies besuchen. Mehr als die Hälfte dieser Schüler sind gefördert.

Unsere jüngste Schule, die Ratinga Primary School, entwickelt sich prächtig. Ab 10 Euro im Monat können Eltern ihre Kinder auf eine der renommierten Mekaela Academies schicken, das können sich sogar Eltern mit geringerem Einkommen leisten, und so hat sich die Zahl der Schüler an der Ratinga auf 200 mehr als verdoppelt, nicht zuletzt Dank des Engagements der Gründerfamilien Hinssen und Jacobs aus Ratingen. Die Ratinga hat jetzt Kapazitäten für bis zu 350 Kinder und wird in ein paar Jahren ihre ersten Abschlussprüfungen durchführen.

Aufgrund der zu geringen Schülerzahlen haben wir die Heshima Primary School zu einer Secondary School umfunktioniert. Die Primary Schüler wurden auf die Manuel Alexander School und die Likunda Primary School verteilt. Die neue Secondary School heißt "Lulu Girls High School" (den Namen haben die jungen Damen sich gewünscht, die ließen auch nicht mit sich verhandeln). Wie der Name schon sagt, es ist eine reine Mädchenschule, für die wir hohe Nachfrage sehen. Ab 2017 sollte die Lulu Girls Abschlussprüfungen durchführen können, bis es soweit ist, werden noch ein Physik- und ein Chemie-Saal benötigt sowie eine Bibliothek.

Schon nach einem Jahr lässt sich mit Bestimmtheit sagen, dass das eine gute Idee war mit der reinen Mädchenschule. Die Mädels sind richtig aufgeblüht, ihre Leistungen können sich sehen lassen und die Jungs vermisst von ihnen niemand. Auch die Lehrer berichten, dass es sehr viel weniger Stress mit den Schülern gibt, seit wir uns für die Geschlechtertrennung entschieden haben. Am glücklichsten

**WATOTO**



---

Watoto e.V. · Siebertweg 23 · 34225 Baunatal  
Vorstand: Tom Jacob (Vors.) · Dr. Thies Boelsen · Carolin Barth  
Telefon (05601) 89337 · Fax (05601) 960976 · E-Mail [info@watoto.de](mailto:info@watoto.de) · Internet [www.watoto.de](http://www.watoto.de)  
Konto 215002026 · Kasseler Sparkasse · BLZ 520 503 53 · IBAN DE79520503530215002026 · BIC HELADEF1KAS  
Steuernummer 2625083599 · Finanzamt Kassel II - Hofgeismar · Vereinsregister Nr. 2968

sind allerdings die Eltern, die sich nun nicht mehr ausmalen müssen, was ihrer geliebten Tochter an einer Schule mit mehr als 100 Teenager-Jungens alles widerfahren könnte. Wir haben dafür volles Verständnis.

Die Ergebnisse der KCPE (Primary) Abschlussprüfungen waren dieses Jahr sensationell gut, anders kann man es nicht sagen. Wenn die Angaben in den Medien stimmen, lagen die Mekaela Academies auf Platz 40 unter den immerhin 20.000 Primary Schools in Kenia. Wir sind sehr glücklich über die Ergebnisse und vor allem stolz auf unsere Mitarbeiter und unsere Schüler, die diese Leistungen erbracht haben. Am schönsten ist, dass bis auf einen alle Absolventen sich für die Lulu High School und Lulu Girls High School qualifiziert haben. Der besagte eine Schüler hat sich allerdings locker für eine staatliche Secondary Schule qualifiziert, es ist also niemand sitzen geblieben.

Es würde zu weit führen zu erklären, warum der Euro so schwach gegenüber dem Dollar geworden ist, das Resultat ist jedenfalls ein Wechselkurs von heute KES 106 pro Euro, nur noch einen Schilling entfernt von unserem kalkulierten Kurs von 105. Noch ist die Lage nicht bedrohlich, aber wir müssen ein Auge auf die Entwicklung haben.

Mehr als 1.000 Behandlungen von Schülern wurden im Rahmen der medizinische Grundversorgung "Mekaela Micro Medical Scheme" durchgeführt. Das Programm ist so erfolgreich, das wir es als Paket für andere Schulen anbieten wollen, sofern sich Sponsoren dafür finden lassen. Wenn die Gesundheit von Kindern für nur 2 Euro im Monat sicher gestellt werden kann, dann lohnt es sich, über eine Ausweitung nachzudenken.

Watoto e.V. hat inzwischen 19 Mitglieder. Stephan und Laila sind auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgetreten, wir bedanken uns bei ihnen für ihre tolle Arbeit und ihr Engagement in den vergangenen Jahren. Der neue (und alte) Vorstandsvorsitzende ist Tom Jacob, Dr. Thies Boelsen und Carolin Barth sind die weiteren Vorstandmitglieder. Unser neues Mitglied Laura ist 21 Jahre alt und senkt unser Durchschnittsalter von 49 auf 47.

Weitere Informationen wie Jahresabschlüsse, Projektberichte, Neuigkeiten und vieles mehr sind wie immer auf unserer Homepage [www.watoto.de](http://www.watoto.de) zu finden. Diese Homepage wird inzwischen von einem kenianischen IT-Experten technisch betreut, die Seite befindet sich noch im Ausbau, aber wir arbeiten fast täglich daran. Für Anregungen und Ideen zur Homepage sind wir immer dankbar.

Für Paten, Sponsoren und Förderer gibt es inzwischen ein soziales Netzwerk, das nur für Mitglieder zugänglich ist. Dort wollen wir uns über Kenia, unser Projekt und unsere Ansichten austauschen. An dem Netzwerk können Sie sich anmelden unter <http://watoto.ning.com>. Eine Sicherheitsfrage müssen Sie beantworten, dann bestätigen wir Ihre Anmeldung per Email.

Liebe Freunde, Förderer und Paten, wir bedanken uns herzlich für Ihre Unterstützung seit inzwischen mehr als 20 Jahren. Danke dafür, dass Sie unseren Kindern eine Chance geben, und dass Sie uns durch die Höhen und Tiefen der vergangenen Jahrzehnte treu geblieben sind.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

Herzliche Grüße,  
Ihr Team von

**Watoto e.V.**